

## Die Profileroberstufe am OGT (OAPVO 2010)

Die **3-jährige Profileroberstufe** gliedert sich in eine einjährige **Einführungsphase** (EPH, 11. Jg.) und in eine zweijährige **Qualifikationsphase** (QPh, 12.+13. Jg.). Nur Leistungen aus dem 12.-13. Jahrgang werden zur Abiturberechnung herangezogen. Alle Schüler/innen erhalten bis zum Abitur in den drei Schuljahren Unterricht im Umfang von 33+34+30 = **97 Wochenstunden**.

Wesentliche Merkmale der Profileroberstufe sind das Konzept **thematischer Profile** mit individueller Ausrichtung, der Unterricht in drei **Kernfächern** zur Stärkung der Allgemeinbildung, die **Wahl- und Abwahlmöglichkeiten** und die Abiturprüfung in mindestens **4 Prüfungsfächern**.

Der Unterricht findet für das Profilfach und Kernfächer im Klassenverband, für den Wahlbereich in unterschiedlichen Kursen statt. Die Fächer unterscheiden sich:

⇒ in ihrer **Bedeutung für die Abiturprüfung**

<b>3 Kernfächer</b> (3-4 Wochen-Std.)	Deutsch, Mathematik, Fremdsprache	2 der 3 Fächer sind als schriftliche Zentralabiturfächer zu wählen ( <b>P1 u. P2</b> ).
<b>1 Profil gebendes Fach</b> (3-4 Wochen-Std.)	Englisch oder Geschichte oder Biologie	schriftliches Abiturfach <b>P3</b> (dezentrales Abitur)
<b>2 Profil ergänzende Hauptfächer</b> (2-3 Wochen-Std.)	G/WiPo oder Ek/WiPo oder Ek/Phys	Aus diesen Fächern wird das 4. Abiturprüfungsfach <b>P4</b> (und eventuell das freiwillig hinzugewählte Abiturprüfungsfach <b>P5</b> ) gewählt.
<b>weitere Nebenfächer</b> (2-3 Wochen-Std.)	übrige Fächer	

⇒ und in ihrer **Zuordnung zu Aufgabenfeldern:**

AF	Aufgabenfelder	Fächer
I	sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch, Fremdsprachen, Kunst, Musik, Darstellendes Spiel
II	gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte, Geographie, Wirtschaft/Politik, Religion, Philosophie
III	mathematisch-naturwissenschaftlich	Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik

⇒ und in der **Verpflichtung zur Einbringung ins Abitur:**

Fächer:	einzubringende Kurshalbjahre aus 12-13 (QPh)	
Profil gebendes Fach (E/G/Bio)	4	OOOO
Kernfach Deutsch	4	OOOO
Kernfach Mathematik	4	OOOO
Kernfach Fremdsprache (F/L/E)	4	OOOO
4. Prüfungsfach P4	4	OOOO
Profil ergänzende Fächer	4	OOOO
Geschichte	2	OO
Erdkunde/WiPo	2	OO
Religion/Philosophie	2	OO
Kunst/Musik	1	O
Naturwissenschaft ohne Informatik	4	OOOO
besondere Lernleistung (eventuell)	(1)	(O)
weitere, bis 36 erreicht sind.		O

Zu Beginn der Einführungsphase wählen die Schüler/innen aus dem Angebot der Schule ein **Profil** mit einer speziellen thematischen Schwerpunktsetzung. Jedes Profil besteht aus einem **Profil gebenden Fach** und **mindestens zwei Profil ergänzenden Fächern** mit gemeinsamer thematischer Ausrichtung. Ein Profilwechsel ist zum 2. Halbjahr der Einführungsphase auf Antrag möglich.

Grundsätzlich sind von jeder Schule ein **fremdsprachliches** und ein **naturwissenschaftliches Profil einzurichten**.

Zusätzlich können je nach Jahrgangsgröße als weitere Profile das gesellschaftliche, das ästhetische und mit besonderer Genehmigung auch das sportliche Profil eingerichtet werden.

**Folgende drei Profile werden** auf der Basis der Grundsätze des Schulkonferenzbeschlusses am OGT **angeboten:**

Profil	sprachliches Profil (E) Kommunikation und Kultur			gesellschaftswiss. Profil (G) Geschichte, Politik und Kultur			naturwiss. Profil (Bio) System Erde			
	Fach	EPH	QPh	EPH	QPh	EPH	QPh	EPH	QPh	
1. AF	<b>D</b>	3	4	4	3	4	4	3	4	4
	<b>FS</b>	3	4	4	3	4	4	3	4	4
	<b>FS</b>	3	4	4	3	3/	3/	3		
	<b>FS</b>	3	3	3						
	<b>Ku</b> <b>Mus</b>	2			2	2			2	2
2. AF	<b>GW1 G</b>	2	2	2	3	4	4	2	2	2
	<b>GW2</b>	2	+2		3	2+1	2	2	+2	
	<b>GW3</b>	2	2	2	3	2+1	2	2	2	2
	<b>Phil</b> <b>Re</b>	2	2	2	2	2	2	2	2	2
	3. AF	<b>M</b>	3	4	4	3	4	4	3	4
<b>NW1</b>		3	3	3	3	3	3	3	4	4
<b>NW2</b>								3	3	3
<b>NW3</b>		3			3	(/3)	(/3)			
<b>Info</b>								3	3	3
o. AF	<b>Spo (+Spth)</b>	2	2	2	2	2	2	2	2	2
	<b>Verst* Seminar</b>		(1)	(1)		(1)	(1)		(1)	(1)
	Std.-Zahl	33	34	30	33	34	30	33	34	30

**fett:** Kernfächer und die Profil gebenden Fächer E/G/Bio

**Verst\*:** variabler Einsatz zur Verstärkung oder kumulativ für ein Fach

GW = Gesellschaftswissenschaft (Geschichte, Erdkunde, WiPo)

NW = Naturwissenschaft (Biologie, Physik, Chemie)

In den einzelnen Jahrgängen sind als **Profil ergänzende Fächer** geplant:

geplante Profil ergänzende Fächer	2G	11	2W	3W	11	3Ek	2Ek	11	2Ph
	2G	12	2W	3W	12	3Ek	2Ek	12	2Ph
	2G	13	2W	2W	13	2Ek	2Ek	13	2Ph

Die **Abiturprüfung** besteht aus **4 Prüfungen** (P1-P4), ein 5. Prüfungsfach (P5) kann freiwillig hinzu gewählt werden.

<b>P1/P2</b>	2 der 3 Kernfächer Zentralabitur	schriftliche Prüfung: (5 Zeitstunden)
<b>P3</b>	Profil gebendes Fach dezentrales Abitur	schriftliche Prüfung: (5 Zeitstunden)
<b>P4</b>	Wahlfach	mündliche Prüfung: (in der Regel 20 Minuten) oder Präsentationsprüfung (10 Min. Vortrag + 20 Min. Kolloquium = 30 Minuten)
<b>(P5)</b>	freiwillige Zuwahl	mündliche Prüfung (in der Regel 20 Min.) oder besondere Lernleistung: schr. Dokumentation + Kolloquium

Zu Beginn des dritten Schulhalbjahres der Qualifikationsphase legen die Schüler/innen ihre **Prüfungsfächer** (P1-P4/P5) und für das 4. Prüfungsfach zusätzlich die **Prüfungsform** fest. Dabei ist zu beachten, dass aus jedem Aufgabenfeld mindestens ein Fach als Prüfungsfach gewählt wird und dass die gewählten Fächer durchgehend in der Oberstufe belegt worden sind. Für die Festlegung der Abiturprüfungsfächer ergeben sich mehrere **Auswahlmöglichkeiten** in den drei Profilen FS/GW/NW:

	3 Profile			3 Profile			3 Profile		
	FS	GW	NW	FS	GW	NW	FS	GW	NW
P1	D			D			FS		
P2	FS			M			M		
P3	E	G	Bio	E	G	Bio	E	G	Bio
P4	N/GW	N	GW	GW	X	GW	GW	X	GW
(P5)	GW/N								

Die **Abiturnote** ergibt sich aus der Summe von Halbjahresleistungen aus der Qualifikationsphase (Block 1 >= 200 Pkt.) und den Ergebnissen in den 4 Prüfungsfächern in fünffacher Wertung (Block 2 >= 100 Pkt.):

<b>Block 1: mindestens 200 Punkte</b> (z.B. 36x05x10:9=200) 36 Einzelergebnisse der QPH darunter:									
je 4 Kurse der 4 Abiturprüfungsfächer:				Kurse der Fächer, sofern sie nicht Prüfungsfach sind:					
P1	P1	P1	P1	KF3	KF3	KF3	KF3		
P2	P2	P2	P2	profergF	profergF	profergF	profergF		
P3	P3	P3	P3	G	G	Re/Phil	Re/Phil		
P4	P4	P4	P4	Ek/W	Ek/W	Ku/Mus	(besLL)		
(P5)	(P5)	(P5)	(P5)	NW	NW	NW	NW		
mind. 29x >= 05 Pkt.; max. 7x < 05 Pkt.; kein Kurs = 00 Pkt.									
<b>Block 2: mindestens 100 Punkte</b> Leistungen aus 4 Prüfungen, fünffach gewertet (oder 5 Prüf. 4x gew.)									
5 x P1				5x05=25Pkt.					
5 x P2				5x05=25Pkt.					
5 x P3				5x05=25Pkt.					
5 x P4				5x05=25Pkt.					
max. 2 P, < 05 Pkt.; bei Zusatzprüfung: schr. : mdl. = 2 : 1									